



METALLOBERFLÄCHEN
AUREA METALL 2.0

ART.-NR. 310 BIS 314



Aurea 2.0 Materialbeschichtung für Innenräume, basierend auf reinem Metall, gebunden durch ein spezielles biologisches Harz in 5 Grundtönen: Gold, Silber, Kupfer, Stahl oder Bronze. Dies sind die fünf Elemente, die Aurea charakterisieren und ihm einen Wert von absoluter Authentizität verleihen. Merkmale, die keine andere Oberflächen erreichen kann. Aurea 2.0 ermöglicht die magische Umwandlung jeder Oberfläche in ein reines Edelmetall-Finish, das gesehen, gefühlt und berührt werden kann. Mit seinem originellen und exklusiven Aussehen beleuchtet und verbessert Aurea jede Wand oder jedes Artefakt und ermöglicht es dem kreativen Dekorateur, Lösungen und Vorschläge von außergewöhnlicher Schönheit und absoluter Exklusivität zu erhalten. **Von glatt bis hin zu dreidimensionalen Strukturen mit einzigartigen Effekten.** Es findet seinen Platz als Element der Verbesserung von Umgebungen mit hohem Charme und Prestige, sowohl in privaten Häusern als auch in öffentlichen Projekten. Sehr widerstandsfähig und in Badezimmern und Fußböden anwendbar.

Geeignete Untergründe

- Rasante B 20
- Kalk-Vlies-Pro-System
- Spezial Primer Aurea
- Alle üblichen mineralischen Untergründe (Putz, Beton, Mauerwerk) mit Q2 Qualität
- Tragfähige, mineralische und organische Altanstriche
- Gipsputz
- Gipsbauplatten
- Gips-Wandbauplatten

Eigenschaften

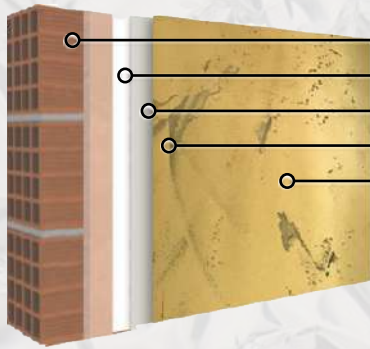
- Geeignet für die Wand- und Bodengestaltung
- Hoch alkalisch (daher natürlicher Schutz vor Schimmel)
- Verarbeitung eintägig, mit dreikomponentigen Produkten
- Leicht zu verarbeiten
- Hohe Haft- und Eigenfestigkeit
- Wasserfest
- Spachtelfähig oder lackierfähig



Hinweise Mit diesem Merkblatt können nicht alle Anwendungsfälle abgedeckt werden. Deshalb ist daraus keine absolute Verbindlichkeit und Haftung abzuleiten. Der Verarbeiter ist in jedem Fall verpflichtet, den Untergrund fachmännisch zu prüfen und die Produkteignung daraufhin zu beurteilen. Im Zweifelsfall bitte den anwendungstechnischen Beratungsdienst der Artidecorative kontaktieren. Die beschriebene Ausführung dieser Technik ist eine bewährte Standardvariante und kann je nach Kreativität des Anwenders individuell abgewandelt und erweitert werden. Das Gesamtbild einer Kreativ-Technik wird beeinflusst von der Farbtonauswahl und - Kombination, der jeweiligen Ausführung der Technik sowie der individuellen Handschrift des Verarbeiters. Wir empfehlen im Vorfeld, die Beurteilung des Gesamtbildes anhand von Musterflächen vorzunehmen.

Aurea 2.0 System Aufbau

Aurea in der Renovierung



- Allgemeines Mauerwerk
- Allgemein glatter Unterputz mit oder ohne Anstrich
- Primer Aurea
- Je nach gewünschter Struktur eine oder mehrere Schichten Aurea auftragen
- Mit 400/600/800/1000/3000 Schleifpapier polieren



Hinweise

- Die vorliegende Preisliste und Technischen Merkblätter entsprechend dem neuen Stand und ersetzen alle früheren Publikationen.
- Die Verbrauchsangaben dienen als orientative Angabe. Die Menge kann je nach Art der Untergrundvorbereitung bzw. Baustelle oder auch je nach Handwerker variieren.
- Die oben aufgeführten Varianten zielen nur auf das Finish ab. Wichtig: Der Aufbau des Untergrundes muss dem hier angegebenen System (Primer, Kalkvlies, B40 usw.) folgen. Nur dadurch werden die in diesem technischen Datenblatt angegebenen Festigkeits-, Widerstands- und Haltbarkeitskriterien erreicht. Das Fehlen nur eines der notwendigen Elemente führt zum Erlöschen der System-Garantie.
- Verwenden Sie ausschließlich Farbpigmente der Calce & Colore Farbpalette

Verarbeitungsanleitung

Geeignete Flächen:

Gipsputze und Gipswandbauplatten, Mauerwerk, mineralische Gipskartonplatten, Gipsfaserplatten, waschbeständige Dispersionsanstriche, alte Latexfarben, Acrylatfarben, Acryllackanstriche, Alkydharzanstriche, Glasfasertapete gestrichen, MDF-Platten.

Vorbereitung der Wände:

Die Wände müssen glatt und vorgespachtelt, tragfähig, sauber und trocken sein. Ebenso müssen sie frei von Öl, Schmutz, Staub und Farbrückständen sein. Auch Unebenheiten sowie Risse oder Löcher dürfen nicht vorhanden sein.

Vorbereitung Aurea:

Alle Komponenten sind im Originalgebinde im richtigen Mischungsverhältnis zueinander abgepackt und gehen deshalb restlos in die Mischung ein.

Nach der Vorbereitung des Untergrundes mischen Sie Aura in den von Ihnen gewünschten Farbton (Gold, Kupfer, Stahl, Silber oder Bronze) verarbeitungsfertig an.

Mischen Sie zunächst die Komponente A und B etwa 30 Sekunden, bis eine homogene weiße Paste entsteht. Danach das Metall hinzufügen und alles maschinell mischen (1 Minuten mit geringer Drehzahl), bis die Masse homogen ist und die Konsistenz einer Spachtelmasse hat. Die anschließende Verarbeitungszeit beträgt etwa 6-12 Std., bei 20 Grad Temperatur.

Anwendung Aurea:

Zum Ersten: Der Untergrund muss fest, tragfähig und trennmittelfrei sein, die Oberfläche fettfrei und trocken. Für die Herstellung einer fein ausgeschliffenen und polierten Metalloberfläche, muss der Untergrund dementsprechend vorbereitet werden (Q4). Wir empfehlen hierfür den Einsatz von **Rasante B40 (Art.-Nr. 120)**, **anschließend B20 (Art.-Nr. 121)**, diesen anschließend mit Körnung 220 anschleifen. Danach muss die Fläche mit **Primer Aurea (Art.-Nr. 324)** - am besten im Farbton der Endbeschichtung grundiert werden.

Verbrauch: 0,250 kg/m² pro Schicht

Glatte Oberfläche: Um eine glatte, gleichmäßige Oberfläche zu erhalten, wird Aura mit einem anderen Spritzgerät oder mit einer Schwammrolle aufgetragen. Das Produkt mit 5% Wasser verdünnen. Tragen Sie eine erste Schicht in einer Schichtstärke von weniger als 1 mm auf und lassen Sie diese 2 Std. trocknen. Tragen Sie eine zweite Schicht in einer Stärke von 1mm auf, um eine gleichmäßige, ansatzlose Fläche zu erhalten.

Strukturierte Oberfläche: Tragen Sie kreuzweise eine ungleiche Schicht mit unserem Spachtel **Stilight Trapezio Dual (Art.-Nr. 406)** in kreuz und quer auf. Schichtstärke weniger als 1 mm .

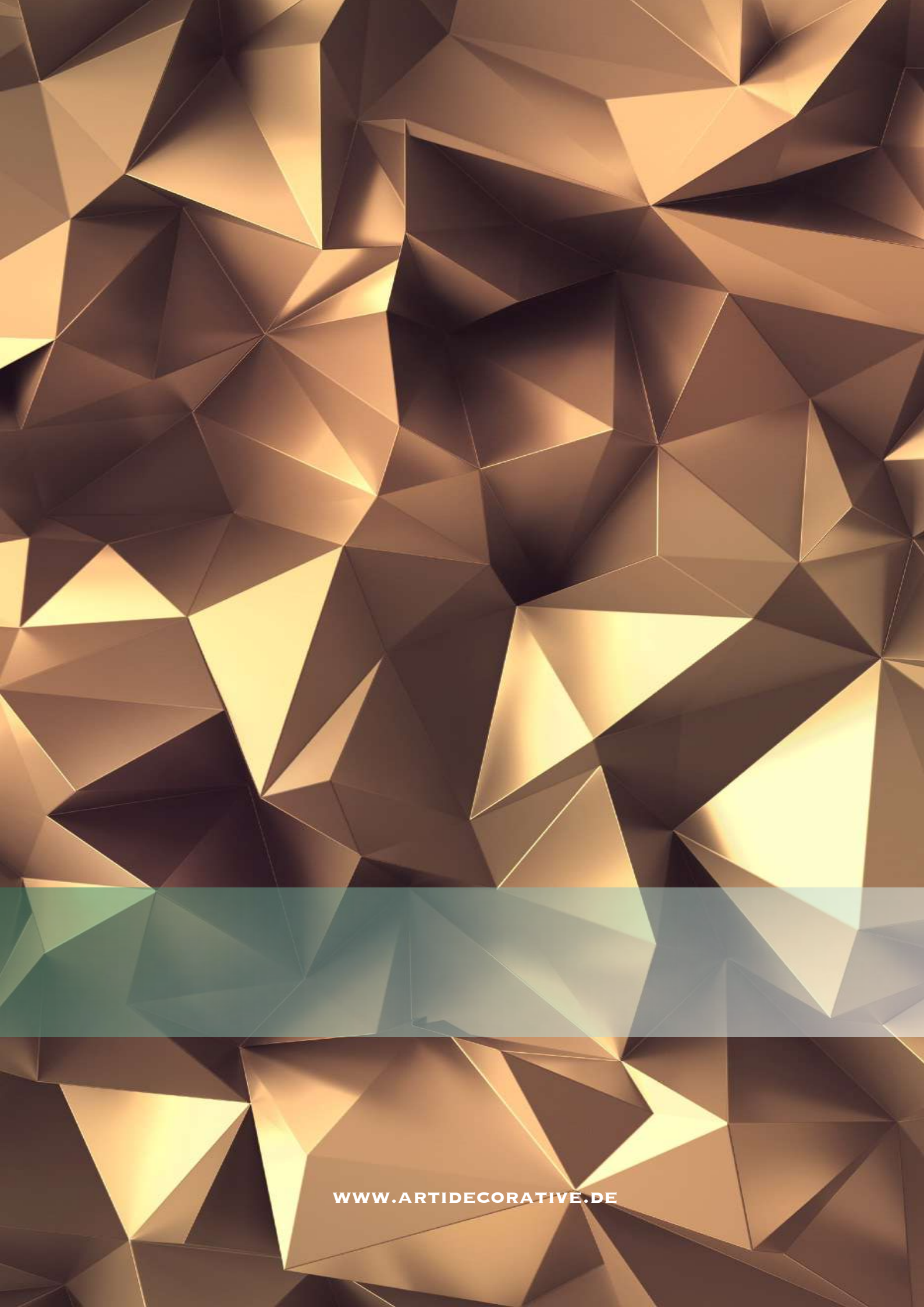
Nachbearbeitung: Nach dem Aushärten ist korrektes Schleifen wichtig für das Ergebnis. Verwenden Sie für eine hochglänzende Oberfläche eine Exzenter- oder Rotationsschleifmaschine.

Beginnen Sie mit Schleifpapier in 220er Körnung und arbeiten Sie dann aufeinander folgend mit den feineren Körnungen 240, 400, 600, 800, 1000, 2000. Ein optimaler Glanzgrad wird mit einem abschließenden Schleifgang mit 3000 und 4000 erzielt. Die fertige Oberfläche erstrahlt nun in dem gewünschten Glanz.

Trockenzeit

Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchte überstreichbar nach ca. 6-12 Stunden. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte entsprechend länger.

Notizen



WWW.ARTIDECORATIVE.DE

Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Polierte Metallflächen bis zum Spiegelglanz: Aurea 2.0 aus der Linea Decorative erzeugt direkt auf dem Putz ein solides Metall. Die Materialbasis sind Harze, in die Metalle und Edelmetalle eingebettet werden. Aurea Metall ist erhältlich in Gold, Kupfer, Stahl, Zink und Bronze. Aurea ist ideal für trockene Innenräume. Das Material wird aufgespritzt oder gespachtelt und z. B. durch Polieren nachgearbeitet. Die Beschichtung ist kompatibel mit allen Materialien von Arti Decorative, d. h. sie ist zum Beispiel mit allen Kalkprodukten kombinierbar.

Farbton

Gold, Silber, Kupfer, Stahl, Bronze

Inhaltsstoffe

Organo Silikat, Metall-Granulat, Naturharz

Lösungsmittel:

Wasser

Massendichte

UNI EN ISO 2811-1: $1,13 \pm 0,05$ kg/

Trocknung

Bei 20 °C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit: Oberflächentrocken in 6-12 Stunden

Verarbeitungstemperatur

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur mind. + 8 °C bis max. + 30 °C - Brandverhalten EN 13501-1: Klasse A2 s1 d0

Verbrauch pro Schicht

ca. $0,25$ kg/m²

(genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln)

Die Verbrauchsangaben dienen als orientative Angabe. Die Menge kann je nach Art der Untergrundvorbereitung bzw. Baustelle oder auch je nach Handwerker variieren.

Vorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, fest und fettfrei sein. Lose Teile mit einem Spachtel restlos entfernen. Leimfarben und kreadende Oberflächen vorher restlos abwaschen oder abbürsten. Neuputze mind. 4 Wochen trocknen lassen. Nicht tragfähige Altanstriche sowie nicht anstrichgeeignete Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten restlos entfernen.

Anwendung

Anwendbar auf Konglomeraten aus Holz, Spanplatten, Sperrholz und ähnlichen Materialien, Tapeten aus Vinyl, Glasfaser und Zellulose, Kunstleder, Pappe und Gewebe, Untergründen aus PVC, auf neuen und alten Putzen, Untergründen aus Beton und Konglomeraten natürlicher Art, soweit diese aufsaugend sind. Untergründen aus Gips und Gipskarton sowie auf Wandpaneelen, Trockenem, kompakten, saugenden und festen alten Anstrichen und Belägen organischer oder mineralischer Art.

Entsorgung

Die Verpackung besteht aus Polypropylen (PP) und kann zur Wiederverwertung aufbereitet werden. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit eingetrockneten Resten können über den Hausmüll bzw. als Baustellenschutt entsorgt werden. Flüssige Reste bei einer Sammelstelle für Altfarben nach Abfallschlüssel-Nr. 080112 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Lagerung/Transport

Max. Temperatur für Lagerung: +25° C

Mind. Temperatur für Lagerung: +8° C

Inhalt

ca. 1 kg

Sonstiges

Alle Daten in diesem technischen Merkblatt basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen und dienen gleichzeitig zur Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszweckes. Der Anwender kann auf eigene Verantwortung die Eignung und Verwendung des Produktes prüfen und wird nicht davon entbunden. Verarbeitungshinweise, die in der Verarbeitungsanleitung von Arti Decorative nicht eindeutig erwähnt werden, erfolgen auf eigenes Risiko. Dies ist speziell für die Kombination mit anderen Produkten gedacht.

Signalwort

Gesundheitsgefahr

Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P302+P352 Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen. Mit Inkrafttreten der 4. Anpassung an den Technischen Fortschritt am 1. Dezember 2014: Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser / waschen.

P301+P310 Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum, Arzt oder anrufen.

P301+P330+P331 Bei Verschlucken: Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen.

P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P313 Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen



Sicherheitsdatenblatt AUREA 2.0

Sicherheitsdatenblatt vom 26/6/2020,

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Kennzeichnung der Mischung: Aurea 2.0

Handelsname: Aurea 2.0

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:

Wandgestaltung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Lieferant:

Colorificio Veneziano / Arti Decorative

Sachkundige Person, die für das Sicherheitsdatenblatt verantwortlich ist: service@artidecorative.de

1.4. Notrufnummer

Technische Informationen: Arti Decorative GmbH, Tel: +49 621 76069977 (Montag – Freitag 8.30-13.30)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs, gemäß den Kriterien der EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):

Gefahr, Eye Dam. 1, Verursacht schwere Augenschäden.

Achtung, Skin Irrit. 2, Verursacht Hautreizungen.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physikalisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente Gefahrenpiktogramme:

Gefahr Gefahrenhinweise:

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen. Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren: Keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Gemische/ Stoffe

Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe, die gesundheits- oder umweltgefährdend im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG oder der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 sind. Das

Produkt besteht aus natürlichen Pigmenten und Additiven, um die Anwendbarkeit zu gewährleisten.

ABSCHNITT 4: Erste Hilfe Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen - Allgemeines:

In allen Zweifelsfällen - oder wenn Symptome vorhanden sind - ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

4.2 Einatmen:

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

4.3 Hautkontakt:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Nicht mit Lösemitteln oder Verdünnungen abwaschen. Kann auf Dauer reizend sein.

4.4 Augenkontakt:

Kann zu Irritationen führen. Augen mit reichlich Wasser mindestens 15 Minuten auswaschen. Wiederholen Sie den Vorgang. Falls nötig, kontaktieren Sie bitte einen Arzt.

4.5 Verschlucken:

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Ruhig stellen. Kein Erbrechen herbeiführen.

4.6 Akute und verzögert auftretende Symptome/Wirkungen:

Keine

4.7 Weitere ärztliche Hinweise:

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel:

Erlaubt sind alle gängigen Löschmittel. Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Wasserdampf, Löschpulver.

5.2 Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht benutzt werden dürfen:

Keine

5.3 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Keine

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Geeignete Arbeitskleidung und Handschuhe benutzen. Für ausreichende Belüftung sorgen. Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass das Einatmen von Dämpfen oder Nebel ausgeschlossen werden kann.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Verschüttete Mengen sofort beseitigen.

- Für Rückhaltung: Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.
- Für Reinigung: Mit Detergenzien reinigen. Lösemittel vermeiden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Falls das Produkt wegen eines beschädigten Gebindes ausläuft, muss das Produkt in einen anderen Behälter übertragen werden. Der kaputte Eimer ist zu beseitigen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Alle Arbeitsverfahren sind gemäß den Prozeduren durchzuführen, damit Folgendes ausgeschlossen wird:

- Hautkontakt
- Augenkontakt
- Einatmen von Dämpfen oder Nebel

7.2 Lagerungsbedingungen:

Das Produkt darf ausschließlich in den Originalbehältern aufbewahrt werden. Von Säuren fern halten. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen. Behälter an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Lagertemperatur: 5°- 30°C

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Atemschutz:

nicht erforderlich

8.2 Handschutz:

Arbeitshandschuhe

8.3 Augenschutz/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz

8.4 Hautschutz:

Geeignete Arbeitskleidung

8.5 Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln fern halten. Hände nach Gebrauch des Produkts waschen.

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen: Dispersion; Farbe: verschiedene; **Geruch:** charakteristisch

Sicherheitstechnische Kenngrößen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : 0 °C, Siedebeginn und Siedebereich : (1013h Pa) ca. 100 °C, Flammpunkt : nicht anwendbar, Selbstentzündungstemperatur : nicht anwendbar, Oxidierende Flüssigkeiten: keine Daten verfügbar, Untere Explosionsgrenze: nicht anwendbar, Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar, Explosive Eigenschaften: nicht anwendbar **Dampfdruck 20 °C:** nicht anwendbar, **Dichte bei 20 °C:**, ca. 1,65 g/cm³, **Lösemitteltrennprüfung 20 °C:** nicht anwendbar, **Wasserlöslichkeit 20 °C:** 100,0 Gew.-%, **ph-Wert 20 °C/Konz:** 11, **ph-Wert 20 °C/Konz:** 8,0-9,0, **Verteilungskoeffizient log P O/W:** keine Daten verfügbar, **Auslaufzeit 20 °C:** nicht anwendbar DIN-Becher 4 mm, **relative Dampfdichte:** keine Daten verfügbar; **Verdampfungsgeschwindigkeit:** eine Daten verfügbar (Ether=1), **Maximaler VOC-Gehalt 20 °C:** Gew-% gem. RL 2010/75/EG, **VOC-Wert:** 0,2 g/l

9.2 Sonstige Angaben: keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: Keine
10.2 Chemische Stabilität: Keine
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine
10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Keine
10.5 Unverträgliche Materialien:
Starke Säuren
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen: Keine
Akute Toxizität: Keine
Akute dermale Toxizität: Produkt kann auf Dauer reizen
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Augen/Reizwirkung: Produkt kann auf Dauer reizen
Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Keine

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1
Toxizität:
Keine
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:
Keine
12.3 Bioakkumulationspotenzial:
Keine
12.4 Mobilität im Boden:
Keine
12.5 Andere schädliche Wirkungen:
Keine

ABSCHNITT 13: Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:
Das Produkt und die entsprechenden Behälter müssen bei zugelassenen Schadstoff-Sammelstellen oder mittels Entsorgungsunternehmen entsorgt werden. Das Material nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie die zuständigen örtlichen Behörden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer:
Kein Gefahrgut laut Vorschriften.
• ADR
• RID
• IMDG
• IATA
Kein Gefahrgut
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Kein Gefahrgut laut Vorschriften.
• ADR
• RID

- IMDG
 - IATA
- Kein Gefahrgut

Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut laut Vorschriften.

- ADR
- RID
- IMDG
- IATA

Kein Gefahrgut

Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut laut Vorschriften.

- ADR
- RID
- IMDG
- IATA

Kein Gefahrgut

Umweltgefahren:

Kein Gefahrgut laut Vorschriften.

- ADR
- RID
- IMDG
- IATA

Kein Gefahrgut

Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Unsere Sicherheitsdatenblätter werden wir regelmäßig gemäß den uns zur Verfügung gestellten Informationen anpassen und aktualisieren. Unsere Firma informiert rechtzeitig jeden Kunden über jede Änderung.

Weitere Informationen:

Bei Vorliegen eines neuen Sicherheitsdatenblatts verliert dieses seine Gültigkeit und wird automatisch ersetzt. Stand: 01.09.2020